

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

Info-Box	
Bestell-Nummer:	0641
Komödie:	3 Akte
Bühnenbilder:	1
Spielzeit:	120 Min.
Rollen:	10
Frauen:	5
Männer:	5
Rollensatz:	11 Hefte
Preis Rollensatz	152,00€
Aufführungsgebühr pro Aufführung: 10% der Einnahmen mindestens jedoch 85,00€	

0641

# Jackdaw und Hicks- Ein Drink mit Folgen

Komödie in 3 Akten

von  
Andy Clapp

## 10 Rollen für 5 Frauen und 5 Männer

1 Bühnenbild

### Zum Inhalt:

Das Gute - dieser Satz steht fest - ist stets das Böse, was man lässt" - diese Weisheit des Humoristikers Wilhelm Busch könnte von Doktor Jackdaw stammen. Und dem ist es ganz ernst damit: Er ist dabei, eine Medizin zu erfinden: wer sie einnimmt, lässt das Böse! Ausgerechnet als der entscheidende Besuch seiner künftigen Schwiegermutter ansteht, glaubt er sich am Ziel. Aber die neue Medizin zeigt unerwartete - um nicht zu sagen: höchst unerwünschte - Wirkungen. Und die führen zu den haarsträubendsten Verwicklungen, in denen nicht nur die überaus gestrenge Schwiegermutter völlig neue Seiten an sich entdeckt: alle Beteiligten geraten in einen immer rasanteren Reigen, der von überraschenden Erfahrungen, hoffnungslosen Vertuschungen, immer verwickelteren Verwechslungen und nicht zuletzt inniger werdenden Beziehungen nur so strotzt und in einem wilden, rauschenden, fröhlichen Schlussakkord endet.

Englischer und zuweilen recht schwarz eingefärbter Humor, Doppel-Hosen-Rollen, Slapstick und eine völlig neue Szenenblenden-Technik kennzeichnen dieses temporeiche Stück im Geiste von "Dr. Jekyll und Mr. Hyde".

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Bühne**

Auf der einen Seite: ein Wohnzimmer: altes Sofa, zwei Sessel, Couchtisch  
auf der anderen Seite: kleiner Tisch und Lehnstuhl.  
Zwei Türen: eine zum Labor, eine in den Hausflur.

**London 1890**

**AKT 1 - SZENE 1**

*(Goodwife und Pinky machen sauber, Pinky staubt flüchtig mit einem Staubwedel die Möbel ab und schaut dabei meist irgendwo anders hin.)*

**Goodwife:** Unter den Sesseln auch, Pinky!

**Pinky:** Ja, Ma'am

**Goodwife:** Und hier, schau ...

*(Goodwife fährt mit dem Finger über eine Fläche.)*

... und da auch noch, ganz wichtig!

*(Pinky erwischt Goodwife mit dem Staubwedel, weil sie nicht hingesehen hat.)*

**Goodwife:** Pass doch auf, Pinky!

*(Pinky ist nicht allzu betroffen.)*

**Pinky:** Oh, Entschuldigung, Ma'am.

*(Goodwife schaut sich um, seufzt.)*

**Goodwife:** So ein fleißiger Doktor unser Herr Doktor - aber nicht mal Geld für anständige Möbel!

**Pinky:** Wenn er erstmal bekannt ist, dann wird das anders! Denn er ist doch so ein guter Arzt! Alle sagen nur Gutes über ihn, Ma'am.

**Goodwife:** Schon, Pinky. Aber hier in seiner Wohnung sieht es nicht gut aus und wenn morgen seine Verlobte kommt und zum ersten Mal ihre Mutter mitbringt und die diese alten, abgenutzten Möbel sieht - ob das der richtige Eindruck ist!

*(Goodwife seufzt.)*

**Pinky:** Aber, wenn die dann den Doktor sieht, dann wird sie ihn bestimmt mögen, egal wie die Möbel sind, Ma'am!

*(Auftritt Jackdaw mit einem großen Bild.)*

**Jackdaw:** Pinky, sei so gut und hilf Doktor Kipper und Herrn Rechtling mit den Sachen!

*(Pinky lässt ihren Staubwedel auf's Sofa fallen, ab.)*

**Pinky:** Ja, Sir.

**Jackdaw:** Nun, Goodwife, was sagen Sie -

*(Jackdaw hebt das Bild hoch.)*

wird das meine Schwiegermutter beeindrucken?

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

**Goodwife:** Doch, Sir, ein schönes Bild, Sir. Ich denke Ihrer Schwiegermutter müsste das gefallen.

**Jackdaw:** Ah, das freut mich zu hören! Nun warten Sie aber erst mal auf die anderen Sachen - Sie werden staunen, Goodwife!

*(Jackdaw ruft Richtung Tür.)*

Na los, los, alles hier rein, die Sachen!

*(Jackdaw scherzhaft.)*

Und Rechtling, pass auf Kipper auf, nicht, dass er sich verläuft in meinen Hallen

*(Jackdaw lacht.)*

*(Auftritt Pinky, Kipper, Rechtling. Alle bepackt mit Bildern, Kerzenständern, Nippes, Tischdecken, Kissen usw..)*

*(Kipper ironisch.)*

**Kipper:** Danke für deine Fürsorge mein Lieber. Du kannst es einfach nicht lassen. Nur weil ich die Dreißig gerade hinter mir habe, bin ich doch nicht senil, mein Junge. *(Kipper scherzhaft tröstend.)* Musst keine Angst haben, wenn's bei dir soweit ist: ist nicht schlimm - auch wenn man dann nicht mehr zu den Pfadfindern kann.

**Rechtling:** Pfadfinder! Ha! Er hat auch ohne Pfadfinder den Pfad zu seiner Angebeteten gefunden! Und nun mal sehen, ob sich die zwei bald gemeinsam durch den Dschungel des Lebens schlagen werden, was, mein Lieber?

**Kipper:** Mit diesen vielen Staubfängern hier wird das nicht ganz einfach ...

**Jackdaw:** He, was soll das heißen, meine schönen Neuanschaffungen!

*(Rechtling, Kipper und Jackdaw lassen sich auf Sofa und Sessel plumpsen.)*

*(Rechtling fällt auf den Staubwedel und fährt wieder hoch.)*

**Rechtling:** Huch, was ist das?!

*(Rechtling zieht den Staubwedel vor.)*

Ach so!

*(Rechtling lacht.)*

Ich dachte schon, ich hätte ein Huhn zerquetscht.

**Kipper:** Und statt dessen hast du einen Staubwedel "gelegt" ...

*(Kipper nimmt Rechtling den Wedel weg, gackert und zeigt dabei den Wedel übertrieben stolz herum.)*

*(Rechtling reißt ihm den Wedel wieder aus der Hand und trifft dabei Jackdaw ins Gesicht.)*

**Jackdaw:** Hey, aufpassen!

**Kipper:** Völlig sinnlos zu protestieren mein Lieber - selbst wenn er dich absichtlich mit einem Staubwedel schläge, würde der alte Winkeladvokat deine Klage abschmettern und beweisen, dass du selbst schuld bist!

*(Rechtling zieht den Wedel nun mit Absicht Kipper über den Kopf.)*

**Rechtling:** Im Namen des Gesetzes: da! Du altes Lästermaul!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Jackdaw:** Schön, dass ihr euch mit einem Staubwedel vergnügt und nicht mit einem Skalpell ...  
wirklich kaum zu glauben, dass ihr nicht mehr im Pfadfinderalter seid, so wie ihr euch benehmt!  
*(Jackdaw schnappt sich den Wedel und erwischt, ohne es zu merken, Pinky damit.)*

*(Pinky lässt das Tablett fallen, das sie gerade wegräumen wollte.)*

**Goodwife:** Herrjeh! Pass bitte auf, Pinky, nicht dass es eine Beule kriegt!

**Pinky:** Entschuldigung.

**Jackdaw:** Ab in die Küche, Pinky, sag Graves es ist Zeit für Tee.

*(Pinky hebt das Tablett auf, nimmt im Abgehen den Staubwedel von Jackdaw und fährt ihm dabei ohne es zu merken damit durchs Gesicht.)*

**Pinky:** Ja Sir.

**Goodwife:** Dieses Mädchen! Nicht zu fassen!

**Jackdaw:** Danke, Goodwife. Wir drapieren die neuen Sachen später. Und seien Sie nicht zu streng mit Pinky, es war doch ein Versehen.

*(Goodwife ergeben.)*

**Goodwife:** Jawohl, Sir.

*(Goodwife ab)*

*(Jackdaw seufzt.)*

**Jackdaw:** Danke, Freunde! Ihr habt mir sehr geholfen.

**Rechtling:** Keine Ursache - Ehrensache! Was, Kipper?

**Kipper:** Pfadfinder-Ehrensache!

**Jackdaw:** Ich muss sagen, ich bin jetzt wirklich ein bisschen ruhiger, was den ersten Besuch meiner Schwiegermutter angeht. Ich denke, das alles müsste einen soliden Eindruck auf sie machen ...

**Rechtling:** Darauf einen Drink - wie wär's?!

**Kipper:** Momentm Moment! Wenn deine Schwiegermutter so großen Wert auf geordnete Verhältnisse legt, Thomas, dann solltest du dringend anfangen, mehr Patienten zu gewinnen und deine Zeit nicht länger mit diesen brotlosen Experimenten verschwenden!

**Jackdaw:** Aber ich bin ganz dicht dran, Kipper!

**Kipper:** Dicht dran, dicht dran: jetzt ist deine Verlobte dicht dran!

**Rechtling:** An was bist du dicht dran, Thomas?

*(Jackdaw abwesend.)*

**Jackdaw:** An meiner Verlobten.

**Kipper:** Sehr gut, Thomas, so gefällst du mir!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Rechtling:** Moment, Moment: du machst Experimente mit deiner Verlobten?!

*(Jackdaw schreckt hoch.)*

**Jackdaw:** Wie, was? Nein um Himmelswillen! Ich ... pass auf: in meinen Experimenten geht es um das Gute und das Böse, ganz grundsätzlich. Denn aus Gut und Böse bestehen wir Menschen. Und mit den Experimenten will ich das Eine vom Andern trennen, so dass nur das Gute bleibt. Stellt euch vor: dann hätten wir keine Verbrechen, keine Gier, keinen Krieg. Endlich Frieden auf Erden!

**Rechtling:** Unsinn! Gut und Böse gehören zusammen - wir brauchen das Böse, um zu wissen was das Gute ist.

**Jackdaw:** Na, dass du für das Böse plädiert, ist bei deinem Beruf nicht anders zu erwarten, Richard. Ohne das Böse bräuchten wir schließlich keine Anwälte und keine Gerichte. Denn dann hätten wir nur gute Menschen und ewigen Frieden! Rechtling, Kipper - lohnt es sich nicht, dafür ein paar Experimente zu machen?

**Kipper:** Grundsätzlich natürlich schon! Aber was du versuchst ist unmöglich! Das sag ich als Arzt, als dein Kollege, Thomas. Das ist ein Hirngespinnst, dem du hinterherläufst, ein Hirngespinnst!

**Jackdaw:** Und wenn es doch möglich wäre, wäre das nicht großartig?!

**Rechtling:** Nein, denn wenn das möglich wäre, dann ginge es gegen alle Gesetze von Natur und Schöpfung - und das ist bestimmt nicht großartig! Und jetzt lass' uns einen heben!

**Kipper:** Lass die Finger von den Experimenten, Jackdaw, denk an deine Verlobte und verdiene Geld!

*(Jackdaw versöhnlich und ablenkend.)*

**Jackdaw:** Ich danke euch für eure Sorge um mich, ich weiß das wirklich zu schätzen. - Aber jetzt will ich dir doch noch mein neues Labor zeigen, Kipper! Du wirst staunen: mehr Platz, neue Instrumente ... es ist großartig! Ich kann sogar das Blut meiner Patienten analysieren!

**Kipper:** Das klingt doch nach einem guten Anfang, Thomas, sehr schön!

*(Jackdaw und Kipper ab ins Labor.)*

*(Auftritt Graves mit Tee.)*

**Graves:** Tee, Sir.

*(Graves setzt das Tablett ab und serviert.)*

*(Rechtling gedankenversunken.)*

**Rechtling:** Danke, Graves.

*(Rechtling Pause.)*

Sagen Sie Graves, kann man in einem Menschen das Gute vom Bösen trennen?

**Graves:** Ich denke schon, Sir. Man müsste nur das Böse lassen.

**Rechtling:** Aha?! Wie das?

**Graves:** Denken Sie an Alkohol, Sir.

**Rechtling:** Nanu, wie haben Sie das erraten, Graves?

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

*(Graves eifrig.)*

**Graves:** Alkohol, Sir, kehrt das Schlechteste aus den Menschen heraus: sie arbeiten nicht mehr, landen in der Gosse, fangen an mit anderen Drogen, Morphinum zum Beispiel, dann verlieren sie ihren Verstand: Alkohol ist eins der schlimmsten Laster und wenn die Menschen davon lassen würden, dann wäre die Welt sicherlich ...

**Rechtling:** Graves, wollen Sie andeuten, Herr Jackdaw hätte womöglich gar keinen Alkohol mehr im Haus?

**Graves:** Oh nein, Sir. Herr Jackdaw hält immer Sherry vor,  
*(Graves zeigt auf die Anrichte.)*  
dort, in der Karaffe.

**Rechtling:** Ah! Sehr gut! Beziehungsweise ... ob wir den nicht besser verschwinden lassen sollten, Graves? Nicht, dass Herr Jackdaw schwach wird und anfängt zu trinken!

**Graves:** Oh, das ist nicht zu erwarten, Sir. Die Karaffe steht seit ich denken kann wohlgefüllt hier an ihrem Platz.

**Rechtling:** Verstehe! Andererseits wird morgen die verehrte Frau Schwiegermutter zu Besuch kommen ... was mag sie für einen Eindruck bekommen, wenn sie entdeckt, dass sich Alkohol in diesem Hause befindet! Wie ich hörte, ist die Frau Schwiegermutter recht streng.

**Graves:** In der Tat, Sir, das hörte ich auch. Allerdings nehmen gerade die Damen gern ein Gläschen Sherry, Sir.

**Rechtling:** Was Sie nicht sagen, Graves! Dann sollten wir unbedingt kontrollieren, ob dieser Sherry noch gut ist.

*(Rechtling holt die Karaffe und riecht am Sherry.)*

Hm, das riecht ... das riecht ... ich weiß nicht so recht - Graves, womöglich ist dieser Sherry verfault: wir müssen das sofort überprüfen, sonst gibt es morgen eine Katastrophe! Stellen Sie sich vor, die Schwiegermutter vergiftet sich an verdorbenem Sherry - nicht auszudenken! Ich werde mich opfern für meinen lieben Freund Jackdaw und eine Probe nehmen. Bringen Sie mir ein Glas!

**Graves:** Sehr wohl, Sir.  
*(Graves holt ein Glas aus der Anrichte.)*

*(Währenddessen nimmt Rechtling unbeobachtet einen großen Schluck aus der Karaffe, seiner Mine ist anzusehen, dass ihm der Sherry schmeckt.)*

*(Graves überreicht Rechtling das Glas, das dieser randvoll gießt.)*

**Graves:** Sir?

*(Rechtling hat das Glas schon voffreudig an den Lippen, setzt es ab.)*

**Rechtling:** Ja, Graves?

**Graves:** Sie sind ein wahrer Freund, Sir. Es berührt mich zu erleben, was Sie für Herrn Jackdaw zu tun bereit sind, Sir.

**Rechtling:** Danke, Graves.  
*(Rechtling setzt das Glas wieder an.)*

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Graves:** Wenn ich mir die Bemerkung erlauben darf, Sir.

*(Rechtling setzt das Glas nochmal ab.)*

**Rechtling:** Sehr freundlich, Graves.

**Graves:** Sir?

*(Rechtling lässt sich nicht noch mal unterbrechen und kippt das Glas auf einen Satz 'runter. Genüsslich.)*

**Rechtling:** Aaahhh!

**Graves:** Wünschen Sie nun eine Tasse Tee?

*(Graves reicht ihm eine normal gefüllte Tasse Tee.)*

**Rechtling:** Gute Idee, Graves! Das müssen wir natürlich auch noch probieren!

*(Rechtling nimmt die Tasse und gießt sie randvoll mit Sherry auf.)*

*(Graves guckt überrascht und verfolgt das Weitere immer mit Blick auf die jeweilige Aktion, also auf Karaffe, Tasse, Rechtlings Mund.)*

**Rechtling:** Falls Frau Schwiegermutter Sherry in ihrem Tee bevorzugt, müssen wir überprüfen, ob die beiden Getränke harmonieren.

*(Rechtling nimmt einen Schluck.)*

Hm, kaum zu schmecken ... Moment!

*(Rechtling kippt noch einen Schuss Sherry in den Tee, probiert.)*

Hm-hm ...

*(Rechtling gießt nochmal nach.)*

Ich bin mir nicht ganz sicher ...

*(Rechtling schenkt noch mal nach.)*

Tja, ich glaube ...

*(Nun trinkt Rechtling ohne nachzuschütten den Rest der Mischung auf einen Satz aus.)*

*(Graves gerät aus seinem Guck-Rhythmus.)*

*(Rechtling füllt die Tasse mit Sherry.)*

**Rechtling:** In der Mischung überzeugt dieser Sherry nicht, Graves. Pur kann man ihn der Dame anbieten, denke ich.

**Graves:** Ah so, Sir.

**Rechtling:** Gibt es noch eine andere Sorte im Haus, die vielleicht besser mit Tee harmoniert - diese hier ist jetzt eh so gut wie alle.

**Graves:** Ich werde eine neue Flasche Sherry besorgen und die Karaffe auffüllen, Sir.

*(Graves nimmt die Karaffe und stellt sie in die Anrichte zurück.)*

**Rechtling:** Aha, na gut. Dann bringen Sie mir in der Zwischenzeit etwas Morphinum, Graves.

*(Graves vollkommen entgeistert.)*

**Graves:** Sir?!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Rechtling:** Kleiner Scherz, Graves ...

*(Auftritt Jackdaw und Kipper.)*

**Kipper:** Du bist wirklich auf dem neuesten Stand, Thomas, ein erstklassiges, modernes Labor hast du da!

**Graves:** Tee, Sir?

**Jackdaw:** Danke, Graves, das machen wir selbst.

*(Graves ab.)*

*(Rechtling nickt langsam ein.)*

*(Jackdaw und Kipper bedienen sich am Tee.)*

**Kipper:** Du könntest mit diesem Labor die wohlhabendsten Patienten anlocken - stattdessen vergeudest du deine Investition auf diese verrückte Idee, das Gute und das Böse zu trennen. Mein Lieber: an wem willst du das erproben, wenn du soweit bist?

**Jackdaw:** Ich bin soweit - und ich dachte, ich erprobe es an dir!

**Kipper:** Wie bitte?!

**Jackdaw:** Ach, das geht natürlich nicht, du hast ja nur eine Seite: eine böse. Wenn wir die wegnehmen bleibt nichts mehr von dir übrig, haha!

*(Kipper säuerlich.)*

**Kipper:** Erfinde doch mal was gegen schlechte Witze, das wäre wirklich ein Segen für die Menschheit!

*(Jackdaw blickt zu Rechtling.)*

**Jackdaw:** Na gut, dann erproben wir es an jemandem der schläft ... ach, das geht ja auch nicht, wie heißt es doch: wer schläft, sündigt nicht. Da könnten wir also gar nichts wegnehmen.

**Kipper:** Erfinde schnell etwas, deine Witze werden immer flacher.

*(Rechtling wacht auf.)*

**Rechtling:** Oh, da bin ich eingnickt ... was ist los?

**Jackdaw:** Wir haben deine böse Seite abgekoppelt, jetzt bist du nur noch gut.

**Rechtling:** Ah? Wie schön!

*(Rechtling lächelt engelsgleich.)*

**Jackdaw:** Du bist nicht wiederzuerkennen, mein Lieber ...

**Rechtling:** Ja?

**Kipper:** Jackdaw, du bist einfach unmöglich!

**Rechtling:** Aber Kipper ist noch der Alte, wie es scheint?



**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Jackdaw:** Ich habe mein Bestes gegeben, aber an Kipper ist Hopfen und Malz verloren.

**Rechtling:** In der Tat - genauso wie Sherry, Gin oder Wein - alles verloren an ihm.

**Kipper:** Ach, Rechtling, was dein Gesaue angeht: jetzt, wo das Böse weg ist, ist es nun damit vorbei für dich. Halleluja!

**Rechtling:** Abgelehnt, euer Ehren! Kipper, ich verurteile dich zu einem Monat Singen in der Heilsarmee-Kapelle - zusammen mit Graves! Und ich verurteile Thomas Jackdaw zur Aushändigung des Gegenmittels - auf der Stelle! Jackdaw?!

**Jackdaw:** Sehr wohl.

*(Jackdaw holt die Sherry-Karaffe.)*

Nanu, da muss bis morgen aber nachgefüllt werden ...

*(Jackdaw zu Rechtling.)*

hier, mach alle!

**Rechtling:** Erst das Gegenmittel - damit's mir schmeckt!

**Jackdaw:** Erst probieren, gehört zum Versuch!

*(Rechtling schnuppert, trinkt vorsichtig.)*

**Rechtling:** Ah, köstlich! ... Wie wunderbar: Ich bin nur noch gut und kann immer noch trinken, ha! Kipper, was sagst du nun: Alkohol gehört zum Guten!

**Kipper:** Da, sieh, Jackdaw, wie gefährlich schlechte Scherze sind!

**Rechtling:** Vermutlich ist Sherry das Gegenmittel?!

**Jackdaw:** Ein Gegenmittel nach deinem Geschmack, was, Richard?

*(Rechtling strahlt)*

**Rechtling:** Ja!

**Kipper:** Himmel, Rechtling, ich kann nicht glauben, dass man als Rechtsanwalt dermaßen naiv sein kann! Du bist hier eingenickt und wieder aufgewacht, mein Freund und sonst ist nichts weiter passiert!

**Jackdaw:** Spielverderber!

**Rechtling:** Darauf noch einen Schluck!

*(Kipper seufzt.)*

**Kipper:** Euch ist nicht beizukommen, beiden nicht. Na, dann will ich mal weiter. Viel Glück morgen, alter Junge. Mach einen guten Eindruck - und das heißt: mach bitte keine schlechten Witze! Und lass die Finger von diesem Experiment, bevor du dich damit in's Unglück stürzt!

*(Kipper ab.)*

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

**AKT 1 SZENE 2**

*(Jackdaw kommt aus seinem Labor, trägt einen weißen Kittel, hält ein Glas mit einer grünen Flüssigkeit in der Hand, setzt sich auf's Sofa.)*

**Jackdaw:** Endlich - ich hab's! Das ist die Formel! Ein großer Moment ... fünf Jahre experimentiert, jetzt ist es soweit. Und ich werde der Erste sein, der es probiert, Forscher-Ehre!

*(Jackdaw hebt das Glas zum Publikum.)*

Auf die Wissenschaft! Auf das Gute!

*(Jackdaw hält inne.)*

Ich hole besser das Gegenmittel, damit ich mich zurück verwandeln kann.

*(Jackdaw holt ein Glas mit roter Flüssigkeit aus dem Labor, stellt es auf den Tisch, setzt sich wieder und hebt das Glas mit der grünen Flüssigkeit.)* So und nun! Auf die Wissenschaft, auf die Menschheit, auf das Gute!

*(Jackdaw führt das Glas zum Mund, hält inne.)*

Himmel, was wird jetzt passieren?! Es ist niemand da, der den Versuch überwacht ... vielleicht sollte doch besser Graves oder Pinky ... nein! Wenn etwas Unvorhergesehenes passiert - das könnte ich mir nie verzeihen! Den ersten Versuch muss ich machen.

*(Jackdaw führt das Glas zum Mund, hält inne.)*

Ich sollte allerdings das Gegenmittel beschriften, damit für den Fall des Falles allen klar ist, was das ist. Also ...

*(Jackdaw schreibt einen Zettel, stellt das Glas mit der roten Flüssigkeit darauf, sammelt sich einen Moment, atmet durch.)*

Nun gibt's kein Zurück, Thomas: auf die Wissenschaft, auf die Menschheit, auf das Gute!

*(Jackdaw trinkt das Glas in einem Zug aus. Lange Pause.)*

Hm! Nichts. Ich fühle nichts, alles wie immer. Wie kann das sein?! Alles hätte ich gedacht, nur das nicht! Fünf Jahre Arbeit für nichts? Was für eine Enttäuschung! Ich fasse es nicht - ich bin ein Versager, ein elender Versager!

*(Jackdaw seufzt, vergräbt das Gesicht in den Händen, zuckt zusammen, schaut hoch, Augen weit aufgerissen. Jackdaw springt auf, fährt mit den Armen durch die Luft, als wolle er etwas fortwischen oder das Gleichgewicht*

*wahren, stößt einen Schrei aus und wirft sich hinter das Sofa. Als Jackdaw hochkommt, trägt er eine rote Perücke, atmet geräuschvoll, hat eine tiefe Stimme und spricht langsam.)*

Was?

*(Jackdaw schaut an sich herunter.)*

Wo?

*(Jackdaw schaut sich etwas verunsichert um.)*

Wie?

*(Jackdaw gewinnt Mut, richtet sich auf, schaut munter.)*

Ha, sehr gut! Sehr, sehr gut ... alles - ist - gut! Haha! Ich könnte ...

*(Auftritt Graves mit Serviertablett mit einer Glocke darüber. Überrascht.)*

**Graves:** Sir? Darf ich fragen, wie Sie hereingekommen sind? Ich habe keine Klingel gehört.

**Jackdaw:** Sooo, niichts gehört, th-th-th!! Na, woran kann das wohl liegen, du taube Nuss! Hahahahaaa! Eine selten dämliche Visage hast du, wenn du dich wunderst. Pass mal auf, du Null: wie klingeln, wenn man durch die Fenster in's Haus will - an den Fenstern sind keine Klingeln, klar? Und nun stell mal fix das Tablett hier her und belästige mich nicht länger mit dämlichen Fragen, du Laus, oder es gibt Ärger - haben wir uns verstanden, Freundchen?

*(Graves stellt das Tablett auf dem Tisch ab, gefasst.)*

**Graves:** Sehr wohl, Sir.

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

*(Graves tapfer.)*

Darf ich erfahren, wie Ihr werter Name lautet, Sir?

**Jackdaw:** Mein Name?! Wie er lautet, he? Er lautet: Hicks! Ich bin der gute, alte Henry Hicks, verstanden?! Auf der Durchreise! Wollte mal sehen, was mein alter Freund macht!

**Graves:** Doktor Jackdaw?

**Jackdaw:** Genau! Doktor Jackdaw! Der gute, alte Doktor. Genau der!

**Graves:** Darf ich fragen wo Dr. Jackdaw sich befindet?

*(Jackdaw öffnet ihn nach.)*

**Jackdaw:** Wo er sich befindet? Na, ich hoffe er befindet sich gut - so gut wie ich, hä hä hä! Und du - weißt du nicht, dass ein anständiger Lakai immer wissen muss, wo sein Herrchen ist?! Th-th-th, was für eine Niete bist du! Ich bin hier Gast und brauche gar nichts zu wissen - aber ich brauch einen anständigen Schluck und sitze auf dem Trockenen! Feine Gastfreundschaft, das!

**Graves:** Sir, Sie tragen Doktor Jackdaws Laborkittel und Sie sind nicht auf dem üblichen Wege in dieses Haus gelangt, deshalb ...

**Jackdaw:** Deshalb hältst du jetzt mal ganz schnell deine Schnauze und bringst mir was Anständiges zu trinken, sonst werde ich kein gutes Wort bei deinem feinen Doktor Jackdaw für dich einlegen, haben wir uns verstanden?

*(Graves eingeschüchtert.)*

**Graves:** Ja, Sir. Sofort.

*(Graves ab.)*

*(Jackdaw geht zur Anrichte, holt sich die Sherry-Karaffe, lässt sich damit auf's Sofa fallen, legt die Füße auf den Tisch, wirft die Glocke des Tablett auf einen Sessel, stopft sich die daraufliegenden Gurkensandwiches in den Mund und spült mit Sherry direkt aus der Flasche nach. Einige Gurkenscheiben schnippt Jackdaw durch den Raum.)*

*(Graves kommt mit einem Tee-Gedeck herein.)*

**Graves:** Tee, Sir

*(Eine Gurkenscheibe trifft Graves.)*

Sir! Die Gurken! Bitte

*(Eine Gurkenscheibe trifft Graves.)*

lassen Sie sie auf den Sandwiches, Sir!

**Jackdaw:** Oh?

*(Jackdaw nimmt sich ein neues Sandwich, klappt es auf und spuckt, was er im Mund hat, darauf. Dann klappt Jackdaw es wieder zu und legt es zu den anderen.)*  
Bitte sehr!

**Graves:** Sir! Sir! Gleich kommen das Fräulein Verlobte Dr. Jackdaws und ihre werte Mutter zu Besuch ... die Sandwiches ...

*(Jackdaw erinnert sich plötzlich.)*

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Jackdaw:** Verdammt! Die alte Schachtel! Hab ich fast vergessen!

*(Jackdaw steht auf und geht Richtung Labor.)*

**Graves:** Sir, was-wie-wo-wo gehen Sie hin?!

*(Jackdaw öffnet ihn wieder nach.)*

**Jackdaw:** Wo gehen Sie hin, wo gehen Sie hin?! Nun lass mal den Tee nicht fallen - in's Labor, zu Jackdaw, dem alten Schwerenöter und bring den mal auf Vordermann für die alte Schachtel und ihr junges Gemüse!

*(Graves stellt derweil das Tee-Tablett auf dem Tisch ab, entdeckt das Gegenmittel.)*

**Graves:** Was ist das? Stammt das von Ihnen? "Gegenmittel" steht da ...

*(Jackdaw dreht auf dem Absatz um, schnappt sich das Glas und gibt Graves die geleerte Sherry-Karaffe.)*

**Jackdaw:** Guter Junge, guter Junge!

*(Jackdaw ab in's Labor.)*

*(Graves steht völlig verdattert mit der Karaffe da.)*

*(Auftritt Goodwife.)*

**Goodwife:** Graves, Fräulein Charlotte und ihre Mutter sind im Anmarsch, es geht los!

*(Graves reagiert nicht.)*

*(Goodwife entdeckt die Gurkenscheiben.)*

**Goodwife:** Was um alle Welt ist hier los, Graves. Was haben Sie mit den Gurkensandwiches gemacht - und was mit dem Sherry! Die Flasche ist ja leer, die haben wir doch gerade neu aufgefüllt!

*(Goodwife zutiefst entrüstet.)*

Graves! Wo ist der Sherry?!

*(Graves wacht aus seiner Erstarrung auf.)*

**Graves:** Hicks!

**Goodwife:** Graves! Sie sind ja vollkommen betrunken! Alles was Sie noch sagen können ist "hicks"! Eine Katastrophe, ausgerechnet jetzt, wo das Fräulein Verlobte ...

*(Auftritt Pinky.)*

**Pinky:** Herr Graves, es hat geklopft! Wollen Sie nicht die Tür aufmachen ...

*(Pinky guckt von Graves auf die Karaffe, dann auf Goodwife und entdeckt schließlich die Gurkenscheiben.)*

Was ist denn hier los?!

**Graves:** Hicks!

**Goodwife:** Er hat die Karaffe ausgetrunken und jetzt ist er total betrunken und hat Schluckauf.

**Graves:** Nein! Nein!

**Pinky:** Nein, nein?

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Graves:** Nicht getrunken, nicht betrunken, nicht Schluckauf - alles ich nicht! Da!

*(Graves zeigt Richtung Fenster / ins Off.)*

Hicks!

*(Graves zeigt zum Labor.)*

Hicks!

**Goodwife:** So kommen wir nicht weiter. Wir haben keine Zeit zu verlieren. Pinky - räum auf!

*(Pinky packt die angebissenen Sandwiches, Gurkenscheiben und alles was sonst noch herumliegt auf's Tablett und legt die Glocke darüber.)*

*(Auftritt Jackdaw.)*

**Goodwife:** Ich lasse die Gäste herein, Graves ist ja zu nichts mehr zu gebrauchen ...

**Jackdaw:** Auf keinen Fall!

*(Goodwife, Pinky und Graves schrecken gleichzeitig herum.)*

**Jackdaw:** Auf keinen Fall machen Sie die Tür auf, Goodwife!

*(Goodwife, Pinky und Graves kucken sich fassungslos an, dann zu Jackdaw.)*

**Goodwife, Pinky und Graves:** Sir?

**Jackdaw:** Frau Ramsbottom ist - ist - sehr ... kritisch, was Männer angeht. Ihr Vater war Missionar und als er gestorben war stellte sich heraus, dass er bei jeder Missionarstellung - äh - stelle eine Haushälterin geschwängert hatte. Die vielen Nachkommen wollten alle etwas von seinem Erbe und stürzten so die Familie in finanzielle Nöte. Seither misstraut Frau Ramsbottom jedem Mann, der eine Haushälterin hat. Deswegen: Goodwife, Pinky, ihr dürft euch auf keinen Fall zeigen!

**Goodwife, Pinky und Graves:** Oh!

*(Graves eilfertig.)*

**Graves:** Ich öffne die Tür, Sir! Selbstverständlich, Sir!

*(Graves drückt Pinky die Karaffe in die Hand, eilig ab.)*

**Goodwife:** Und was machen wir jetzt, wo sollen wir hin?!

**Jackdaw:** Verstecken!

**Goodwife:** Wo? In den Flur können wir nicht, da sind Frau Ramsbottom und Ihre werte Verlobte, Sir ...

**Pinky:** Ohjeh-ohjeh, was machen wir nur? Hinter's Sofa - oder hinter die Vorhänge?

**Jackdaw:** Nein, auf keinen Fall. In's Labor mit euch - schnell! Aber nichts anfassen!

*(Goodwife und Pinky ab.)*

*(Pinky kommt sofort zurück und drückt Jackdaw die Karaffe in die Hand.)*

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

*(Graves kommt mit Frau Ramsbottom und Charlotte herein.)*

**Graves:** Frau Eleanor und Fräulein Charlotte Ramsbottom, Sir.

*(Jackdaw steht wie vom Donnerschlag gerührt.)*

*(Pinky lächelt vorsichtig.)*

*(Eleanor stutzt, guckt auf Jackdaw, auf die Karaffe, auf Pinky und dann wieder auf Jackdaw. Kritisch.)*

**Eleanor:** Oh ...?!

**Jackdaw:** Mei-ohmei-ne Damen, was für eine Freude, eine große, große Freude, Sie hier zu begrüßen, äh begrüßen zu können, ja!

*(Jackdaw fuhrwerk mit der Karaffe herum, will sie loswerden.)*

Graves, bitte! Bitte füllen Sie die Karaffe auf, ja?

*(Jackdaw leicht panischer Blick zu Pinky.)*

Äm, darf ich vorstellen: das ist, äh, Sarah, meine Cousine. Sarah, das ist Frau Ramsbottom und das ist ihre Tochter Charlotte.

**Pinky:** Aha. Ja ... Thomas. Das sagte Graves eben schon.

**Eleanor:** So, Sie sind Thomas' Cousine?!

**Pinky:** Das bin ich dann wohl, was ... Thomas?

**Jackdaw:** Ja Sarah, das sagte ich eben schon.

**Eleanor:** Heißen Sie auch Jackdaw?

**Pinky:** Nein ... nein, ich heiße 'von Schnitzel'.

*(Jackdaw fährt zusammen und guckt entgeistert.)*

**Eleanor:** Von Schnitzel?

**Pinky:** Ja, mein Vater war Deutscher. Er ... er war Missionar ...

*(Jackdaw reißt die Augen auf.)*

**Pinky:** ... und da hat er im Busch meine Mutter kennengelernt, eine Jackdaw. Und da haben sie zusammen die Missionarsstellung ...

**Jackdaw:** Sarah muss jetzt dringend gehen.

**Charlotte:** Ach wie schade, ich hätte so gerne mit Ihnen geplaudert, Sarah. Sicher können Sie uns ein paar Geheimnisse über Thomas verraten, nicht wahr?

**Jackdaw:** Nein, nein, das kann sie nicht, wie sollte sie, sie ist ja im Busch aufgewachsen - und sie muss jetzt sehr, sehr dringend uns verlassen, nicht wahr Sarah?

*(Jackdaw packt Pinky am Arm und führt sie zum Ausgang.)*

Sarah, du weißt doch: dein Zug! Du musst deinen Zug kriegen! Gute Reise!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

*(Jackdaw schiebt sie durch die Tür und winkt.)*

**Eleanor:** Wollen Sie Ihre Cousine nicht hinausgeleiten?

**Jackdaw:** Nicht nötig, Graves macht das. Ich möchte mich nun endlich ganz meinen lieben, lieben Gästen widmen! Frau Ramsbottom, Charlotte ... Tee?

**Eleanor und Charlotte:** Danke!

*(Jackdaw gießt ein.)*

**Jackdaw:** Zucker?

**Charlotte:** Gern, zwei bitte!

**Eleanor:** Drei, bitte!

*(Jackdaw stellt fest, dass kein Zucker da ist.)*

**Jackdaw:** Oh ... ja wo ist er denn ... ich bitte um Entschuldigung - einen Moment, ich werde Graves Bescheid geben!

*(Jackdaw ruft in den Flur.)*

Graves!

*(Peinliche Pause.)*

*(Charlotte versucht, gut Wetter zu machen.)*

**Charlotte:** Ach, wenn er noch nicht da ist, können wir in der Zwischenzeit ja Ihr Labor anschauen, Thomas!

**Jackdaw:** Gute Idee.

*(Jackdaw merkt seinen Fehler.)*

Keinesfalls! Kommt nicht in Frage!

*(Jackdaw stellt sich dramatisch vor die Tür.)*

*(Charlotte irritiert.)*

**Charlotte:** Thomas?!

*(Jackdaw merkt, dass er überreagiert.)*

**Jackdaw:** Das-das geht nicht! Das Labor ist ... gefährlich, voller Gefahren, Schrecken, Bedrohungen ...

**Eleanor:** Gefahren, Schrecken, Bedrohungen?!

**Jackdaw:** Ja -ja, da gibt es Säuren, Skalpelle, Knochen ... sehr gefährlich! Das ist nichts für Laien.

*(Charlotte stolz.)*

**Charlotte:** Thomas macht Experimente!

**Eleanor:** Ach ja? Was für Experimente?

*(Auftritt Graves.)*

**Graves:** Sir?

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Jackdaw:** Graves, wir warten schon eine Weile!

**Graves:** Tut mir leid, Sir, Pinky wollte plötzlich raus.

*(Eleanor misstrauisch.)*

**Eleanor:** Pinky?

**Jackdaw:** Pinky ... das-das ist ... Graves Hilfsbursche.

**Graves:** Sir?

**Jackdaw:** Ja, Graves - Pinky, der junge  
*(Jackdaw eindringlich.)*

Mann, der Ihnen bei der Arbeit zur Hand geht!!

*(Graves kuckt irritiert.)*

**Jackdaw:** Graves, bitte besorgen Sie Zucker. Jetzt.

**Eleanor:** Vielleicht könnte uns auch  
*(Eleanor betont.)*

'Pinky' den Zucker bringen?

*(Graves zögert.)*

*(Auftritt Pinky.)*

**Pinky:** Da bin ich doch noch mal. Mir ist eingefallen, ich brauche Geld für die lange Reise, ich hab nämlich keins, Thomas.

*(Graves empört.)*

**Graves:** Pinky!

**Eleanor:** Pinky?

**Jackdaw:** Pinky - Sie haben Recht, Frau Ramsbottom, er wird den Zucker haben, der Bengel, jetzt wird es mir klar!

**Graves:** Was?!

**Jackdaw:** Nehmen Sie ihn nicht immer in Schutz, Ihren Hilfsburschen Pinky, Graves! Wir brauchen Zucker für unseren Tee!

**Eleanor:** Apropos Tee - vielleicht könnte Sarah nun doch noch schnell ein Tässchen mit uns trinken?

**Charlotte:** Ach bitte, Thomas!

**Jackdaw:** Graves, bringen Sie  
*(Jackdaw nachdrücklich, mit einer Kopfbewegung zu Pinky.)*  
meiner Cousine Sarah eine Tasse, sie wird Tee mit uns trinken.

**Graves:** Sir?



**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

*(Jackdaw überdeutlich.)*

**Jackdaw:** Eine Tasse für meine Cousine Sarah hier, bevor meine Cousine Sarah gleich mit dem Zug zurück zu ihren Eltern fährt - nicht wahr, Sarah, liebe Cousine?

**Pinky:** Ja, Thomas.

**Graves:** Sarah, Thomas, Cousine, Sir? Tasse?

**Jackdaw:** Worauf warten Sie noch, Graves? Und sagen Sie Ihrem

*(Jackdaw betont.)*

Hilfsburschen Pinky, er soll den Zucker rausrücken, sonst setzt's was!

*(Graves versucht, seine Fassung zu wahren.)*

**Graves:** Ja, Sir.

*(Graves ratlos ab.)*

**Eleanor:** Ihr Butler scheint etwas durcheinander zu sein, Doktor Jackdaw.

**Pinky:** Das kommt vom Schluckauf!

**Jackdaw:** Dienstags ist er oft so. Das liegt am Wetter.

*(Eleanor guckt verständnislos zu Charlotte.)*

*(Charlotte versucht, gute Mine zu machen.)*

*(Ein Moment angespannter Stille.)*

**Pinky:** Ach sagen Sie, Charlotte -

*(Alle sind erleichtert, dass die Stille überwunden wird.)*

**Pinky:** Wie groß wird wohl Ihre Mitgift sein?

*(Jackdaw fällt fast vom Stuhl vor Schreck. Böse.)*

**Jackdaw:** Pinky!

**Pinky:** Pinky?

*(Jackdaw versucht, zu retten und lässt seinen Ärger raus.)*

**Jackdaw:** Äh-ja! Wo mag er sein - wie lange sollen wir noch ohne Zucker auskommen?! Ich weiß nicht, wie lange ich mir das noch bieten lasse!

*(Pinky lieblich.)*

**Pinky:** Sei nicht so streng, Thomas! Anstatt zu schimpfen solltest du ihn besser bezahlen!

**Jackdaw:** Ich finde, du redest viel zu viel über Geld - können wir jetzt das Thema wechseln?!

**Pinky:** Aber Geld ist sehr wichtig, lieber Cousin! Meinen Sie nicht auch, Frau Ramsbottom?

**Jackdaw:** Pinky!! Äh - bei Pinky geht es nicht um Geld sondern um Zucker!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Eleanor:** Zucker?

**Jackdaw:** Pinky bemächtigt sich des Zuckers. Er ist zuckersüchtig.

**Eleanor:** Zuckersüchtig?

**Jackdaw:** Ja. Ich werde ihn behandeln, dann wird alles gut.

**Charlotte:** In deinem Labor?

*(Jackdaw springt erregt auf.)*

**Jackdaw:** Niemals - das Labor betrete nur ich!

*(Auftritt Goodwife aus dem Labor.)*

**Goodwife:** Hilfe, Sir! Da kocht was über, etwas Grünes! Es sieht sehr, sehr gefährlich aus!

*(Eleanor und Charlotte gucken erst Goodwife an, dann Jackdaw.)*

*(Jackdaw rudert verzweifelt, dann hat er die Idee. Zu Goodwife.)*

**Jackdaw:** Pinky!

*(Nun guckt auch Goodwife völlig ratlos.)*

**Eleanor, Charlotte und Pinky:** Pinky?!

**Jackdaw:** Ja, ja, das ist Pinky, der Hilfsbursche von Graves ... er - er ist kaum wiederzuerkennen in diesen Frauenkleidern.

*(Eleanor sehr kritisch.)*

**Eleanor:** Ist das ein Ergebnis Ihrer ...

*(Eleanor betont.)*

Experimente, Doktor Jackdaw?

*(Jackdaw überhört es.)*

**Jackdaw:** Pinky, wie oft habe ich dir verboten, in meinem Haus in Frauenkleidern 'rumzulaufen!!

Pinky, du bist der Hilfsbursche von Graves

*(Jackdaw macht Kopfbewegungen Richtung Eleanor.)*

und ich habe dir ein für alle Mal verboten, Pinky, hier so herumzulaufen, haben wir uns verstanden, Pinky?!

*(Goodwife beginnt zu begreifen.)*

Goodwife : Oh, Sir, achja, natürlich, wie konnte ich das vergessen ... ich bitte um Entschuldigung!

*(Goodwife Denkpause.)*

Ich bin Pinky.

**Jackdaw:** Richtig!

**Goodwife:** Guten Tag.

*(Goodwife will ab.)*

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

**Jackdaw:** Und zieh dich um - äh - an wie ein vernünftiger Hilfsbursche!

**Goodwife:** Ja, Sir.

*(Goodwife schnell ab.)*

*(Eleanor spitz.)*

**Eleanor:** Sie hätten ihn gleich nach dem Zucker fragen können, Doktor Jackdaw.

*(Tiefes Schweigen im Raum.)*

**Jackdaw:** Nunja, das erscheint natürlich alles ... etwas merkwürdig, meine Damen. Aber ich kann es erklären! Pinky ... ist eine Künstlernatur. Er spielt Theater - ja! Theater auf einer traditionellen Shakespeare-Bühne und deswegen werden dort alle Frauenrollen von Männern verkörpert, so wie das zu Shakespeares Zeiten üblich war ...

*(Charlotte erleichtert über diese Erklärung, wendet sich vor allem an ihre Mutter.)*

**Charlotte:** Ahh, aha, so ist das also, das ist doch sehr interessant - und wie wunderbar, dass ein einfacher Mensch sich so für Kultur interessiert!

**Jackdaw:** Ich - ich unterstütze das sehr! Kultur fördert das Gute im Menschen - und das will ich unterstützen, dafür setze ich mich mit aller Kraft ein!

**Eleanor:** Doktor Jackdaw, ich bin mir nicht sicher, wie ich die Personalsituation in ihrem Haushalt einschätzen soll ...

**Jackdaw:** Mrs. Ramsbottom, ich bin untröstlich über diese - diese unglücklichen Ereignisse, das ist wirklich ganz ungewöhnlich, was Sie hier erleben müssen, ich hoffe, es ist kein falscher Eindruck entstanden.

**Eleanor:** Ich hoffe vielmehr, dass ein falscher Eindruck entstand.

*(Charlotte verzweifelt.)*

**Charlotte:** Mama, Thomas ...

*(Tiefes Schweigen im Raum.)*

*(Jackdaw betont munter.)*

**Jackdaw:** Wie wäre es jetzt zur Stärkung mit einem Gurkensandwich?

*(Jackdaw hebt mit großer Geste die Glocke über dem Tablett auf und senkt sie sofort und heftig wieder runter.)*

Oh, ich sehe, die sind nicht mehr frisch. Und Gurkensandwiches müssen frisch sein,

*(Jackdaw schreit es fast.)*

ganz frisch!

*(Eleanor und Charlotte kucken irritiert.)*

**Jackdaw:** Ich werde Graves bitten ...

*(Jackdaw eilt zur Tür und ruft hinaus.)*

Graves! Frische Gurkensandwiches, schnell!!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

*(Tiefes Schweigen im Raum.)*

*(Charlotte betont unverfänglich.)*

**Charlotte:** Worüber sprachen wir doch gleich?

**Pinky:** Sprachen wir nicht gerade über Geld?

**Jackdaw:** Oh nein, das taten wir nicht!

**Pinky:** Ach, schade. Ich brauche nämlich was.

**Jackdaw:** Was?

**Pinky:** Geld! Für die Bahnfahrt!

**Jackdaw:** Die Bahnfahrt - natürlich! Sehr gut, sprechen wir darüber - wie viel brauchst du?

**Pinky:** Fünf Pfund.

**Jackdaw:** Wie bitte!? So viel? Willst du wieder in den Busch fahren?

*(Auftritt Graves mit einer Platte Gurkensandwiches.)*

**Graves:** Wünschen die Damen ein Gurkensandwich?

*(Charlotte betont munter.)*

**Charlotte:** Sehr gerne! Ach, die sind immerso herrlich erfrischend, nicht wahr?!

*(Eleanor und Charlotte essen Sandwiches: Charlotte betont begeistert, Eleanor säuerlich.)*

*(Jackdaw leise zu Pinky.)*

**Jackdaw:** Hier Pi ... äh Sarah, also gut: fünf Pfund - aber dafür: jetzt schnell weg, haben wir uns verstanden!

*(Pinky verschmitzt, leise.)*

**Pinky:** Ja Sir ... äm sicher, Thomas!

*(Pinky laut.)*

Auf Wiedersehen Frau Ramsbottom, Miss Charlotte, einen schönen Tag noch!

*(Pinky ab.)*

*(Charlotte und Eleanor haben den Mund voll und können nur nicken.)*

*(Auftritt Goodwife in Männerkleidung, mit Eimer und Lappen.)*

**Graves:** Was tragen Sie denn da, Frau Goodwife!

*(Goodwife mit tiefer Stimme.)*

**Goodwife:** Einen Eimer und einen Wischlappen!

*(Eleanor trotz Gurkensandwich, alarmiert.)*

**Eleanor:** Frau Goodwife?!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

---

**Jackdaw:** Oh ja ... ja, das ist ihre - seine Rolle im neuesten Stück: Frau Goodwife, nicht wahr,  
(*Jackdaw zwinkert Goodwife zu.*)

Pinky?

(*Goodwife brummt zustimmend.*)

(*Graves verfolgt das Gespräch vollkommen ratlos. Sein Kopf wendet sich immer den jeweilig Sprechenden zu.*)

**Jackdaw:** Darum ist Graves auch so überrascht, nichtwahr, Graves, dass - äh - Pinky nicht in Frauenkleidern gewandet ist, um sich in ihre - äm - seine Rolle einzufinden. Ich komme schon selbst ganz durcheinander. Es ist ja nicht leicht für einen Mann, eine Frau ganz natürlich zu spielen.

**Eleanor:** Tatsächlich! Wie heißt denn das Stück? Eine Rolle mit dem Namen 'Goodwife' ist mir vollkommen unbekannt bei Shakespeare.

**Jackdaw:** Ja! Ja natürlich, das ist nicht verwunderlich, denn hier es handelt sich ja auch um ein vollkommen unbekanntes Stück von Shakespeare ...

**Eleanor:** Interessant! Wie heißt es denn?

**Jackdaw:** Die-die putzigen Eimervon ... vom Schlitzohr. Ja. Aber vielleicht ist es auch gar nicht von Shakespeare, es-es bestehen Zweifel, man weiß ja nicht einmal, wer Shakespeare überhaupt war, nicht wahr ...

(*Eleanor bedeutungsschwanger.*)

**Eleanor:** Ich verstehe.

**Jackdaw:** Pinky ist nicht festgelegt. Ich meine auf einen Autor ...

**Graves:** Darf ich fragen: wieso 'Pinky', Sir?

(*Jackdaw nachdrücklich.*)

**Jackdaw:** Weil Pinky  
(*Jackdaw macht Kopfbewegung zu Goodwife.*)

Theater spielt!

(*Graves versteht nichts.*)

**Graves:** Aha, Sir. Sehr wohl, Sir.

**Jackdaw:** Sehr schön, das wäre also geklärt.

(*Jackdaw versucht Plauderton.*)

Vielen Dank für die frischen Gurkensandwiches, Graves - wären Sie so gut und nehmen die alten mit, bitte schön.

(*Graves ergeben.*)

**Graves:** Ja Sir.

(*Graves mit Sandwichplatte ab.*)

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

**AKT 1 SZENE 3**

*(Die Bühne wird durch zwei parallel gezeigte Szenen doppelt bespielt:  
Rechts am kleinen Tisch, auf dem eine Whisky-Flasche und Gläser stehen, sitzt  
Rechtling. Dieser Teil der Bühne ist jetzt sein Arbeitszimmer.)*

*(Links auf der Bühne sitzt Graves auf dem Sofa in Jackdaws Haus. Vor ihm auf  
dem Tischchen eine Flasche Whisky und Gläser.)*

*(Jackdaw steht in der Mitte zwischen den beiden Bühnenhälften und wendet sich  
jeweils einem der beiden Spieler zu.)*

*(Die zwei Gespräche finden innerhalb der Geschichte zeitlich versetzt statt und  
werden in dieser Spielweise miteinander verblendet. Lichtwechsel könnten dies betonen.)*

*(Jackdaw zu Graves.)*

**Jackdaw:** Graves, Henry Hicks steht mein Haus zur freien Verfügung. Er ist ein alter Freund von mir, deshalb ist mein Haus auch sein Haus.

**Graves:** Sir, dieses Zimmer wurde verwüstet ...

*(Jackdaw zu Rechtling.)*

**Jackdaw:** Falls mir etwas passieren sollte - falls ich sterben sollte, oder unauffindbar verschwinden - überlasse ich meinen gesamten Besitz und mein Vermögen Henry Hicks.

**Rechtling:** Wer ist Henry Hicks?

**Graves:** Er ist ein Tier, Sir!

*(Jackdaw zu Rechtling.)*

**Jackdaw:** Nun, sagen wir: ein tierisch guter Freund!

**Rechtling:** Woher ist dieser Hicks urplötzlich aufgetaucht?

**Graves:** Er ist durch's Fenster eingestiegen, Sir!

*(Jackdaw zu Graves.)*

**Jackdaw:** Na und? Er kann in meinem Haus machen was er will!

**Graves:** Sir, er zerstört Sachen, er ...

**Rechtling:** Ich muss dich als Anwalt warnen, Thomas! Das ist nicht rückgängig zu machen. Bist du dir sicher, dass dieser Hicks alles überschrieben bekommen soll? Wie lange kennst du ihn schon?

*(Jackdaw zu Rechtling.)*

**Jackdaw:** Er ist ein alter Schulfreund von mir.

**Rechtling:** So, ein alter Schulfreund. Dann dürfte er gute Bildung und Manieren haben.

**Graves:** Er hat sich unmöglich aufgeführt, Sir. Sehr, sehr unhöflich!

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen, Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Rundfunk Verfilmung, und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich der Verlag.

*(Jackdaw zu Graves.)*

**Jackdaw:** Er ist in meinem Haus willkommen, solange er hier in London zu tun hat.

**Rechtling:** Was macht dieser Hicks beruflich, womit verbringt er seine Zeit?

**Graves:** Er hat Gurkensandwiches zerpfückt und durch die Gegend geschmissen, Sir und die Füße auf den Tisch gelegt! Ein Ungeheuer, Sir.

*(Jackdaw zu Rechtling.)*

**Jackdaw:** Er ist ein ... Lebemann.

**Rechtling:** Lebemann ... das riecht nach Frauen und Alkohol, mein Lieber.

**Graves:** Er hat den Sherry in sich reingeschüttet - direkt aus der Karaffe!

*(Jackdaw zu Rechtling.)*

**Jackdaw:** Möglich, Richard.

**Rechtling:** Thomas, es beunruhigt mich, dass du ...

**Jackdaw:** Bitte! Mein Entschluss steht fest!

---

*Das ist ein Auszug als Leseprobe aus dem Theaterstück  
"Jackdaw und Hicks – ein Drink mit Folgen" von Andy Clapp*

**Sie möchten das ganze Theaterstück lesen?  
Dann bestellen Sie doch einfach den kompletten Text als kostenlose Leseprobe  
auf unserer Webseite.**

**Auf unserer Webseite unter dem Theaterstück**

**Grüne Bestellbox: Kostenlose Leseprobe, kompletter Text**

**Rote Bestellbox: Rollensatz**

**Blaue Bestellbox: Leseprobe per Post oder Zusatzheft zum Rollensatz**

Wenn Ihnen das Theaterstück gefällt, dann bestellen Sie doch den kompletten Rollensatz im Internet auf unseren Webseiten.  
[www.mein-theaterverlag.de](http://www.mein-theaterverlag.de) – [www.theaterstücke-online.de](http://www.theaterstücke-online.de) – [www.theaterverlag-theaterstücke.de](http://www.theaterverlag-theaterstücke.de)  
[www.nrw-hobby.de](http://www.nrw-hobby.de)

**Bestimmungen:**

Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Vervielfältigen oder Verleihen der Rollen müssen als Verstoß gegen das Urheberrecht verfolgt werden. Alle Rechte, auch die Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung sind vorbehalten. Das Recht der Aufführung erteilt ausschließlich unser Verlag.

**Vertrieb**

mein-theaterverlag

41849 Wassenberg, Packeriusstr. 15

Telefon: 02432 9879280

e-mail: [info@verlagsverband.de](mailto:info@verlagsverband.de)

[www.mein-theaterverlag.de](http://www.mein-theaterverlag.de) – [www.theaterstücke-online.de](http://www.theaterstücke-online.de) – [www.theaterverlag-theaterstücke.de](http://www.theaterverlag-theaterstücke.de) – [www.nrw-hobby.de](http://www.nrw-hobby.de)